

Polytechnische Buchhdlg. (R. Schulze)
in Mittweida i/Sa.:

*Kleyer, Trigonometrie.

*Haeder, Pumpen.

*Haeckel, Vorträge a. d. Entwicklungslehre.

*Technikerztg., Dtsche., 1900. (Billig.)

Erich Schlemm Nachf. Max Frege in
Greiz:

*Goethes Werke. Kplt. Möglichst Bibliogr.
Institut. Keine Auswahl.

Buchh. d. Gossner'schen Mission in
Friedenau-Berlin:

*1 Zentralblatt f. d. ges. Unterrichts-
Verwaltung in Preussen 1899.

*1 Thieme, engl.-dtsch. Wörterbuch.

*1 Moor, Hindu Pantheon.

J. G. Walde in Löbau i. Sa.:
Prometheus 1902.

Kataloge.

Soeben erschien mein

Antiquariats-Lagerkatalog 69/70.

Curiosa und Miscellanea

zur Kultur- und Sittengeschichte.

2191 Nrn.

mit folgenden Unterabteilungen:

Alchemie. — Astrologie. — Bäder. — Blinde.
— Blumensprache. — Briefsteller. — Cagliostro
und die Halsbandgeschichte. — Caricaturen.
Catharina II. — Duell u. Fechtkunst. —
Edelsteine. — Ehe u. Cölibat. — Esel. —
Feuerwerkerei. — Flagellation. — Frauen.
— Freidenker. — Freimaurerei. — Garten-
kunst. — Gefängniswesen. — Geheimschrift,
Stenographie. — Girard et Cadière. — Grapho-
logie. — Gynäkologie u. Obstetrik. — Hand-
werk u. Zunft. — Herrnhuter. — Hofnarren.
— Hunde. — Jesuiten. — Inquisition. —
Juden. — Katzen. — Kochkunst, Speisen u.
Getränke. — Luftschiffahrt. — Magnetismus,
Hypnotismus. — Medicin. Curiosa. — Mne-
monik. — Mode u. Kosmetik. — Mönche u.
Nonnen. — Musikal. Curiosa. — Mystik,
Theosophie. — Papsttum. — Paris. —
Phrenologie. — Physiognomik. — Pietismus.
— Polizei. — Post. — Prostitution. —
Psychopathologie. — Rechtsaltertümer, Curiosa.
— Robinsonaden. — Reiseabenteuer. — Scato-
logisches. — Seele u. Unsterblichkeit. —
Selbstmord. — Sonnenuhren. — Spiele. —
Spiritismus. — Studentica. — Syphilis. —
Tabak. — Tanz. — Tempelherrn. — Teufel
u. Hölle. — Tod u. Todtentanz. — Turn-
kunst. — Utopien. — Verbrechen u. Strafen.
— Wahrsagungen. — Waldenser. — Zauberei,
natürl. Magie. — Zigeuner. — Nachtrag. —
Rops, Radirungen.

Nur Handlungen, die wirkliche Verwendung
dafür haben, wollen diese beiden Kataloge
gef. umgehend direkt gratis verlangen.

= Rabatt 15% =

Leipzig, Wintergartenstr. 4.

Adolf Weigel.

Die Bibliothek des Börsenvereins
der Deutschen Buchhändler zu Leipzig
bittet um regelmässige Zusendung aller Anti-
quariats- und Auktionskataloge.

Zurückverlangte Neuigkeiten.

Dringend zurück

erbitten wir alle Exemplare von:

Oberländer, Übungen zum Erlernen
einer dialectfreien Aussprache. 5. Auf-
lage. M 2.40 ord., M 1.80 netto.

Die neue Auflage ist im Druck. Nach
dem 1. Juli können wir kein Exemplar
mehr zurücknehmen und werden uns vor-
kommenden Falles auf dieses 3malige In-
serat berufen.

München, 10. Mai 1903.

Jr. Baffermann'sche Verlagsbuchhandlung.

Angebotene

Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

Zum 1. Juli wird für ein größeres katho-
lisches Sortiment ein tüchtiger, kathol.
Gehilfe gesucht, der an selbständiges,
flottes und gewissenhaftes Arbeiten
gewöhnnt ist und bereits in katholischen Sor-
timenten gearbeitet hat.

Gef. Angebote m. Zeugnisabschriften unt.
1393 durch die Geschäftsstelle des
Börsenvereins erbeten.

Zum 1. Juli suchen wir einen gut em-
pfohlenen Herrn, der an Selbständigkeit
und Umsicht gewöhnt ist und gewandte
Umgangsformen besitzt. Angeboten bitten
wir neben den Gehaltsansprüchen Zeugnisse
beizufügen.

Hörde b. Dortmund. May & Comp.

Zum sofortigen Eintritt wird ein tüchtiger
Gehilfe gesucht, der ausser im Buch- und
Kunsthandel, auch im Musikalienfach gut
bewandert ist.

Angebote mit Zeugnisabschriften, sowie
Angabe der Gehaltsforderung u. F. M. 1395
an die Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

**Zu möglichst baldigem
Antritt suchen wir für
unser Verlagshaus einen
Herrn als Volontär. Dem-
selben wird reichliche Ge-
legenheit geboten, sich so-
wohl in der französischen
Sprache zu vervollkomm-
nen, als auch die Verlags-
arbeiten gründlich kennen
zu lernen.**

Angebote erbitten wir
uns mit Photographie direkt
per Post.

Paris, 3, Rue Auber.

Calmann-Lévy,
Editeurs.

Für eine deutsche Sort.-Buchhandlung im
Auslande wird zu möglichst baldigem Ein-
tritte ein Volontär gesucht.

Gef. Offerten unter R. J. 1401 an die Ge-
schäftsstelle des Börsenvereins.

Für ein aufblühendes Sortiment mit
Nebenbranchen in industriereicher
Gegend Mitteldeutschlands wird tüch-
tiger Mitarbeiter gesucht, der in der
Lage ist, einige Tausend einzulegen
und sich dadurch eine angenehme,
einkömmliche

Lebensstellung

zu verschaffen. Einlage wird sicher-
gestellt. Evangel. Herren, die gesonnen
sind, auf dieses Angebot einzugehen, werden
gebeten, Angebote mit Zeugnisabschriften,
Angabe der Gehaltsansprüche und Bild unter
1408 an die Geschäftsstelle des Börsen-
vereins zu senden.

Auf sofort oder zum 1. Juli ein jüngerer,
tüchtiger Gehilfe gesucht, der auch
event. Privatkundschaft besuchen kann. Bei
einigermaßen Verwendbarkeit Aussicht auf
vorzügliche Stellung. Angebote mit Gehalts-
ansprüchen unter O. # 1403 an die Ge-
schäftsstelle des Börsenvereins.

Zum 1. Juli oder später suche für meine
Buch-, Kunst- u. Musikalienhandlung soliden
und gut empfohlenen Gehilfen, der ge-
willt und befähigt ist, abwechselnd mit dem
Chef zuweilen die Privatkundschaft zu be-
suchen.

Genaue Kenntnis des Geschäftsbücher-
und Schreibwarenhandels unbedingt er-
forderlich.

Angebote mit Zeugnisabschriften und
möglichst Photographie unter W. # 1417
an die Geschäftsstelle des Börsenvereins
erbeten.

Eine grössere Verlagsbuchhandlung Berlins
sucht zum 1. Juli einen jüngeren, tüchtigen,
selbständig arbeitenden Sortimenter mit
guter Handschrift.

Angebote mit Photographie unter 1379 an
die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Betriebsposten in lebhaftem Verlag
ist zu besetzen. Anfangsgehalt 130 M.
Energische Persönlichkeit mit Gymnasial-
bildung erforderlich. Aussicht auf Lebens-
stellung mit hohem Gehalt. Eintritt 1. Juli
oder 1. Oktober oder früher. Angebote unter
1337 d. d. Geschäftsstelle d. B.-V.

Zum 1. Juli suche jüngeren, zuverlässigen
und gut empfohlenen Gehilfen. Anfangs-
gehalt 85 M. Gef. Angebote mit Photo-
graphie direkt erbeten.

Chemnitz. J. W. Kasten.

Zum 1., spätestens 15. Juni suche ich
einen brauchbaren zweiten Gehilfen, der
bereits in Universitätsstädten gearbeitet hat.
Anfangsgehalt 90 M. Angebote mit Lebens-
lauf und Photographie erbeten.

Königsberg i. Pr. Wilh. Koch.

Gesuchte

Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

In dieser Abteilung beträgt der Anzeigepreis
auch für Nichtmitglieder des Börsenvereins
nur 10 M pro Zeile.

Für einen jungen Mann, der Ostern seine
Lehrzeit beendete und jetzt noch als Gehilfe
bei mir beschäftigt wird, suche ich zum 1. Juli
zu weiterer Ausbildung Stellung in einem
Sortiment. Ich kann denselben in jeder
Beziehung bestens empfehlen und erkläre
mich zu jeder näheren Auskunft gern bereit.
Arnsberg i/W.

Herrn Ludewig i/Firma A. V. Ritter.